

# Unterrichtsstörungen in Klasse 4 - wie viel Strafe muss sein?


Beitrag von „Dejana“ vom 8. Februar 2014 19:07

Ich bin KL einer 5. in der Primarstufe (in Deutschland waren meine in der 4. Klasse) und da ich meine Klasse für den Hauptteil der Woche (absehen von einem Vormittag oder einem Nachmittag) unterrichte, habe ich da wohl einen Vorteil. Allerdings tausche ich mich mit Kollegen sehr schnell aus und weiss, wenn in meiner Klasse etwas vorgefallen ist. Meine Schüler wissen auch, dass es Konsequenzen für Fehlverhalten in den Stunden von Fach- oder Vertretungslehrern gibt.

## Zitat von Mrs.squirrel

Ich habe eigentlich keine Probleme mich durchzusetzen, komme eigentlich aus der Sek 1 und da hinterfrage ich auch nicht jede Strafe. Bei den "kleinen" bin ich da immer gehemmt.

Die sind was, 10 Jahre alt, oder? Die werden nicht gleich zusammen brechen, bloss, weil man sie mal bestraft. Wenn ihnen das nicht gefällt, müssen sie sich halt benehmen.

Unsere Lehrerin der 1. Klasse denkt, ich wäre zu streng mit meinen. Sie hat zwei meiner Schüler letzte Woche wegen ihrem Benehmen angemerkert und sie umgesetzt... und sich dann Sorgen gemacht, dass sie vielleicht zu hart war. Als ich meine beiden Nervkekschen auf den Vorfall ansprach, hatten sie gar nicht registriert, dass sie eigentlich Ärger bekommen hatten und dachten eher, dass es halt ne leichte Verwarnung war. Sie sind von mir wesentlich härtere Massnahmen gewohnt und wussten auch sehr genau, was passiert wäre, hätten sie sich in meinem Unterricht so benommen.  Das bedeutet aber nicht, dass mich meine

Schüler nicht mögen...die Mehrheit will mich nächstes Jahr behalten und sie jammern jetzt schon, dass wir bereits halb durchs Schuljahr sind.

Ich strafe nicht besonders häufig, denn meist ist ne Verwarnung bei meinen schon ausreichend,...aber die Konsequenzen sind ihnen klar. Sie wissen auch sehr genau, wie und wann sie sich aus Ärger mit mir rausreden können,...und wann sie keine Chance haben.

## Zitat von Mrs.squirrel

Findet ihr auch, dass Rollenspiele, Gruppenarbeit etc. in solchen Klassen nicht umgesetzt werden können? Welche Regeln und Konsequenzen habt ihr denn so in euren Klassen?

Ich wuerde mit Gruppenarbeit und dergleichen warten, bis sie sich benehmen koennen. Normalerweise fange ich im September mit Einzelarbeit an, das wird dann auf Partnerarbeit ausgeweitet und geht dann halt in Gruppenarbeit ueber.

Die wichtigste Regel in meiner Klasse ist: *Don't annoy your teacher!* Solange wir uns darueber klar sind, laeuft's eigentlich auch. 😊

Unsere Klassenregeln sind:

- Raise your hand for permission to speak.
- Follow instructions quickly.
- Respect yourself, respect others, respect our school.
- Make smart choices.

Konsequenzen kommen drauf an. Wir haben ein schulweites System:

- 1) Muendliche Verwarnung.
- 2) Eintrag ins 'behaviour log' (= 5 Minuten Spielzeit verloren).
- 3) Platzwechsel (= 10 Minuten Spielzeit verloren)
- 4) Auszeit in Partnerklasse (= 15 Minuten Spielzeit verloren; zweimal in zwei Wochen = Brief an Eltern).
- 5) Verweis zur Schulleitung.

Zusaetzlich dazu benutze ich allerdings noch andere Sachen (denn vor allem meine Jungs brauchen ziemlich zeitnahe Konsequenzen,...). Besonders am Anfang des Schuljahres hab ich meine oeffters auf den Teppich vor die Tafel gesetzt, vor allem wenn sie daemliche Kommentare reingerufen oder sich quer ueber den Raum unterhalten haben. Dafuer haben sie jeweils 10 Minuten Spielzeit verloren, was fuer meine eine ziemlich 'schmerzhafter' Erfahrung ist. 😬

Die meisten Sanktionen sind derzeit allerdings in Reaktion auf daemliches Verhalten in den Pausen und nicht im Unterricht. Dafuer park ich sie im Flur und sie gucken sich fuer die Pausenzeit die Wand an.

Ich muss gestehen, die meisten Konsequenzen sprech ich mit meinen Schuelern durch und sie bekommen normalerweise genug Warnung, bevor was passiert. Als KL geht das aber besser,...und meine sind inzwischen auch ehrlich genug und akzeptieren relativ problemlos, dass sie was Dummes gemacht haben und es dafuer Konsequenzen gibt.

Wenn ich sie fuer laenger als einen Tag in der Pause drin behalte, sprech ich ausserdem mit ihren Eltern. Unsere kommen eh sie jeden Morgen und Nachmittag in die Schule. Da ist das keine besonders formelle Angelegenheit, sondern eben ne Information nebenbei.